

Sparkasse Elbe-Elster
Geschäftsstelle Finsterwalde

Massen, den 25. November 2010

Antrag auf finanzielle Unterstützung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

seit fast zwanzig Jahren bemüht sich unser Verein um die Erhaltung seltener Pflanzengesellschaften auf einer Naturschutzfläche in der Gemarkung Drößig (Gemeinde Heideland).

Durch die jährliche Mahd und durch den Abtransport des Mähgutes werden die Standortbedingungen für seltene Pflanzen gesichert. Zu diesen seltenen und geschützten Pflanzen gehören Arnika und das Fuchs- Knabenkraut (eine Erdorchidee).



Arnika



Fuchs-Knabenkraut

Arnica montana L., im Land Brandenburg vom Aussterben bedroht, in der Bundesrepublik Deutschland besonders geschützt nach § 10 Abs. 2 Nr. 10 c) des Bundesnaturschutzgesetzes (Bundesartenschutzverordnung).

Dactylorhiza fuchsii (Druce), im Land Brandenburg stark gefährdet, in der Bundesrepublik besonders geschützt nach § 10 Abs. 2 Nr. 10 a) des Bundesnaturschutzgesetzes (EG-Verordnung 338/97, welches das Washingtoner Abkommen - CITES - für Deutschland unmittelbar umsetzt).

Unsere Mähtechnik ist verschlissen. Wir benötigen zur Fortsetzung der Pflegearbeiten ein Hochgrasmähgerät mit Messerbalke 72 cm. Für den Kauf eines derartigen Gerätes bitten wir um eine finanzielle Unterstützung von 600 Euro.

Über unseren Verein können Sie sich auf der Homepage www.nabu-finsterwalde.de informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Adolf Weber
Vorsitzender des NABU Finsterwalde